

Ulli Waldkirch bewirbt sich in Auggen

Der 32-jährige Ulli Waldkirch, Ortsvorsteher der Gemeinde Feldberg und Stadtrat in Müllheim, wird in der kommenden Woche seine Bewerbung im Auggener Rathaus abgeben.

„Am 11. Juli wählen die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Auggen mit Hach, Zizingen und Siedlung Richtberg ihren neuen Bürgermeister. Bereits vor langer Zeit entstand der Wunsch, dieses Amt in Auggen einmal auszuüben. Mit meiner langjährigen kommunalpolitischen Erfahrung als Stadtrat und zuletzt als Ortsvorsteher von Feldberg fühle ich mich für das Amt des Auggener Bürgermeisters nun gut gerüstet. Ich habe mit den Vorbereitungen bereits Anfang des Jahres begonnen und werde in der kommenden Woche meine Bewerbung im Auggener Rathaus abgeben.“

Seit 12 Jahren habe ich im Müllheimer Stadtrat, im Ortschaftsrat und im Bauausschuss vielfältige Erfahrung gesammelt. Im Juli 2019 wurde ich zum Ortsvorsteher von Feldberg gewählt. Als Ortsvorsteher arbeite ich in und mit der Stadtverwaltung eng und vertrauensvoll zusammen. Verlässliche Werte sind mir genauso wichtig wie meine Unabhängigkeit. Ich bin Mitglied der CDU und trete als unabhängiger und überparteilicher Kandidat an. Mit diesem Selbstverständnis werde ich auch Ihr Bürgermeister sein.

Ich bin 32 Jahre alt, verheiratet mit meiner Frau Laura und habe einen Sohn Luis (3 Jahre alt). Im August erwarten wir unser zweites Kind.

Nach meinem Studium zum Bachelor für Weinbau und Önologie im Jahre 2017 habe ich mich selbstständig gemacht und betreibe seither mit meiner Familie ein eigenes Weingut. Im Falle meiner Wahl als Bürgermeister werde ich die Führung des Weingutes an treue Hände abgeben, um mich vollumfänglich dem Amt als Bürgermeister widmen zu können.

Es ist für mich eine Selbstverständlichkeit gemeinsam etwas anzupacken, sich für etwas stark zu machen und kleine und große Projekte in Angriff zu nehmen und zu entwickeln. Meine Stärken liegen darin, eine Gemeinde überzeugend zu repräsentieren, offene, ehrliche und direkte Dialoge mit der Bürgerschaft zu führen, eine konstruktive Arbeit mit dem Gemeinderat und ein immerwährendes Einsetzen für die nachhaltige Lebensqualität der Gemeinde. Außerdem geht mir auch für anspruchsvolle Anforderungen und Aufgaben der Ehrgeiz nicht aus.

Auggen steht gut da. Trotzdem kommen einige Aufgaben auf Auggen zu. Die finanzielle Belastung durch Baumaßnahmen wie der Erweiterungsbau der Grundschule oder der Neubau der Rheintalbahn ist groß. Hierfür bin ich bereit mit dem Gemeinderat kluge und „enkeltaugliche“ Lösungen zu erarbeiten. Auch die Auswirkungen der Corona Pandemie vor allem in unserem täglichen Zusammenleben und unserem sozialen Umfeld gilt es abzupuffern. Als passionierter Vereinsmensch liegt mir hier vor allem die Unterstützung der Vereinsleben am Herzen.

Auggen ist attraktiv und beliebt, eine gut geplante und durchdachte Baulanderschließung halte ich für angebracht. Die Interessen von Landwirtschaft und Landschaftsschutz dürfen aber nicht außer Acht gelassen werden.

Viele Themen gilt es die kommenden Jahre anzupacken, ich bin bereit mich mit Tatkraft für Auggen einzusetzen.

In den nächsten Wochen werde ich persönliche Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern führen, um mich persönlich vorzustellen und ich freue mich sehr auf diese Begegnungen“.

Auf meiner Homepage www.ulli-waldkirch.de finden Sie weitere Informationen, Aktuelles und mehr zu verschiedenen Themen.

Ulli Waldkirch

Bürgelstrasse 20

79379 Müllheim – Feldberg

ulli@ulli-waldkirch.de

0171 8095310